



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Oskar Atzinger, Ramona Storm, Markus Walbrunn** und **Fraktion (AfD)**

**Haushaltsplan 2026/2027;
hier: Zuschüsse an das Deutsch-Amerikanische Institut e.V. in Nürnberg
(Kap. 05 05 Tit. 684 05)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2026/2027 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 05 05 wird der Ansatz im Tit. 684 05 (Zuschüsse an das Deutsch-Amerikanische Institut e.V. in Nürnberg) für das Jahr 2026 von 190,3 Tsd. Euro um 95,15 Tsd. Euro auf 95,15 Tsd. Euro gekürzt.

In Kap. 05 05 wird der Ansatz im Tit. 684 05 (Zuschüsse an das Deutsch-Amerikanische Institut e.V. in Nürnberg) für das Jahr 2027 von 210,3 Tsd. Euro um 105,15 Tsd. Euro auf 105,15 Tsd. Euro gekürzt.

Die eingesparten Mittel werden zur Erhöhung von bestehenden Ansätzen oder zur Finanzierung neuer Vorhaben im Entwurf des Haushaltsplans 2026/2027 an anderer Stelle verwendet.

Begründung:

Die Zuschüsse für das Deutsch-Amerikanische Institut in Nürnberg e. V. werden auf die Hälfte reduziert, da der Freistaat in Zeiten angespannter Haushaltslagen seine Mittel auf originäre Landesaufgaben und den unmittelbaren Nutzen für die eigene Bevölkerung konzentrieren muss. Zudem rechtfertigt die inhaltliche Ausrichtung des Instituts mit starkem außen- und gesellschaftspolitischen Bezug keine dauerhafte Finanzierung aus Steuergeldern, zumal entsprechende Angebote auch ohne staatliche Förderung bestehen können.